

Zugang zur Musik dank Freienbacher Kinderkonzerten

Seit mehr als einem Jahrzehnt gibt es die Kinderkonzerte der Harmonie Freienbach. Sie sollen den Kindern nicht nur Spass machen, sondern in ihnen auch die Lust am Musizieren wecken.

Vor über zehn Jahren überlegte sich eine Gruppe von Mitgliedern der Harmonie Freienbach, wie sie der jüngeren Generation einen ersten Einblick in die Welt der Blasmusik verschaffen könnte. So organisierten sie ein Kinderkonzert, das sich speziell an die Kleineren und ihre Eltern richtete.

Stets weiterentwickelt

Daraus ist inzwischen eine eigentliche Tradition in Freienbach geworden, die jedes Jahr Klein und Gross in die Turnhalle Schwerzi lockt. «Der begeisterte Beifall der Kinder während unseres ersten Konzertes war Anlass genug, das Kinderkonzert als festen Bestandteil in unser Programm aufzunehmen», erklärt David Kümin, Präsident der Harmonie Freienbach und Kinderkonzertorganisator der ersten Stunde.

Die Kinderkonzerte haben sich über die Jahre entwickelt, und in dieser Zeit eine Vielfalt von Formen angenommen. Von musikalisch begleiteten Geschichten bis zum ausgewachsenen Zirkusprogramm – mehrheitlich durch die Harmonie Freienbach musikalisch selbst bestritten, aber auch mit dem Jugendblasorchester Höfe als eingeladenem Orchester, oder bis hin zur grossen Zusammenarbeit mit der Primarschule Freienbach im unvergessenen Kindermusical «Cococimaka». Es wurden spannende Geschichten aufgeführt über Indianer, Prinzessinnen, Räuber, Olympiaden oder Piraten mit ihrem Kapitän Jack Spätzli.

Pädagogisch wertvoll

Gleich geblieben sind aber die vom Musikverein verfolgten Ziele: Langfristig soll unterstützt werden, dass Kinder in der Musikschule Freienbach ein Blasinstrument erlernen möchten, nicht zuletzt, um den eigenen Nachwuchs zu sichern.



Am Kinderkonzert 2014 machten sich die Kinder auf «Die Suche nach dem magischen Papagei».

Bild zvg

«Das Vorstellen der Blasmusik und der verschiedenen darin gespielten Instrumente sind in den Aufführungen wesentliche Elemente», erklärt Ruedi Burkhalter, einer der treibenden Kräfte hinter den Konzerten. Dazu werden natürlich die speziellen Bedürfnisse von Kindern berücksichtigt, indem die Musik in eine unterhaltende Geschichte eingebettet wird, Kinder in die Handlung einbezogen werden und generell deren kürzeren Aufmerksamkeitsspanne Rechnung getragen wird. Besucher der Konzerte – ob Kinder, deren Eltern oder weitere Zuhörer – sollen mit der positiven

Erinnerung nach Hause gehen, etwas Besonderes erlebt zu haben. Die pädagogische Absicht der Musikvermittlung und Instrumentenvorstellung fliesst dabei idealerweise fast unbemerkt in den Konzertablauf ein.

«Die überwältigende Annahme des Verfassungsartikels «Musikalische Bildung» hat gezeigt, dass das Anliegen, einen hochwertigen Musikunterricht an Schulen sicherzustellen und den Zugang der Jugend zum Musizieren zu unterstützen, in der Schweiz breite Unterstützung geniesst», ist Ruedi Burkhalter überzeugt. «Die musikalische Förderung der Jugendlichen ist

auch uns ein Anliegen und die Gestaltung von unterhaltsamen Konzerten mit hohem Erinnerungswert sind hoffentlich ein kleiner Beitrag hierzu.»

Nächste Aufführung am 22. März

Die Harmonie Freienbach hat viele ihrer Kinderkonzerte auf Videos auf ihrem Youtube-Kanal www.youtube.com/harmoniefreienbach verewigt. Die Vorbereitungen zum nächsten Konzert unter dem Titel «Rettet die Meerjungfrau!» laufen auch schon auf Hochtouren. Es findet am Sonntag, 22. März, um 16.30 Uhr in der Turnhalle Schwerzi in Freienbach statt. (eing)